



Gemeindebrief Nr. 51

**Oktober | November 2010**

# Lister Kirchen

Johannes und Matthäus

### Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer ist vorbei, das Sommerloch ist geschlossen! Das merken auch wir in unserer kleinen Redaktion. Noch bis vor kurzem gehörten Hitzewelle und Regenfälle zu den bestimmenden Gesprächsthemen, wir nahmen – wie viele andere – Ferien von der Welt und ihren Zuständen. Verreiste wie Daheimgebliebene, Arbeitende wie nicht Arbeitende – unsere Eindrücke reduzierten sich oft auf die unmittelbare Umgebung. Dies mag man begrüßen oder kritisieren. Fakt ist: für eine kurze Zeit im Jahr ist die Nachrichtenlage mau und das Interesse an den Zeitläuften gering.

Nun im Herbst zieht das Geschäft mit den Neuigkeiten wieder an. Das betrifft auch die „Lister Kirchen“ mit ihrem sehr lokalen Blickwinkel. In unserem Stadtteil, in unserer Gemeinde tut sich wieder viel. Und nicht nur das: Wir sind ja von der Welt nicht abgekoppelt. So nähert sich wieder die alljährliche ökumenische Friedensdekade, die unser Augenmerk auf die Zustände in der weiten Welt richten will: „Es ist Krieg! Entrüstet euch!“, ruft man uns zu. Und auch auf das wieder dräuende Thema Rechtsradikalismus wird in diesem Zusammenhang hingewiesen. Mehr zu Andachten und Aktionen der Friedensdekade finden Sie in der Mitte dieses Hefts, aber auch lokal geschieht Vieles, was Eingang in unsere aktuelle Ausgabe fand.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

*Ihre Redaktion*

### Aus dem Inhalt

Andacht	Seite	3
Aus der Gemeinde	Seite	4 - 11
Friedensdekade	Seite	12 -13
Unsere Gottesdienste	Seite	14 -15
Kinder und Jugendliche	Seite	16 -17
Kirchenmusik	Seite	19
Treffpunkt Bothfelder Straße	Seite	20
Treffpunkt Wöhlerstraße	Seite	21
Mittagstisch	Seite	22
Freud und Leid	Seite	23

### Impressum

Herausgeber: Der Kirchen-  
vorstand der Ev.-luth. Lister  
Johannes- und Matthäus-  
Kirchengemeinde  
Redaktion: Claudia Bader,  
Ulrich Pehle-Oesterreich,  
Kristin Reymann,  
Tim Schmitz-Reinthal



Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Anzeigen: Kristin Reymann, 66 96 22 / 69 15 43  
redaktion@lister-kirchen.de

Auflage: 9.500 Stück

Zum Austragen bereit sind die „Lister Kirchen“ für Dezember/Januar ab 23.11.2010.

Druck: Druckerei Kaufhold, Voßstraße 11,  
30161 Hannover

**„Siehe, ich habe vor Dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie schließen.“ (Offbarung. 3,8)**

Liebe Gemeinde,

dieser Monatsspruch, der uns durch den Oktober begleiten will, hat mich am Ausgang des Sommers mit Blick auf die jahreszeitlich dunkleren, manchmal auch schweren Monate Oktober und November sehr angesprochen und zum Nachdenken angeregt. Jahreszeiten und das Kirchenjahr verschränken sich zuweilen. Der September zeugte nach der Sommerpause mit der Langen Nacht der Kirchen, landeskirchlichem Ehrenamtstag, vielen Kulturveranstaltungen in Stadt und Land und in der Gemeinde mit seinen Angeboten und viel Schwung von der Fülle, die wir kirchlich dann auch mit dem Erntedank zu Beginn des Oktobers begehen. Der Dank für all das, was uns die Schöpfung schenkt, was wir ernten dürfen – im wörtlichen wie übertragenen Sinne. Auch für all das, was wir als Gemeinde miteinander in diesem Jahr schon haben teilen dürfen an Begegnungen, an Festen, an Gottesdiensten, an gemeinsamer Arbeit als Teil der Gemeinde Gottes und als Kirchengemeinde im Stadtteil und darüber hinaus mit vielen gemeinsamen Projekten, Gruppen und auch im Gebet.

Ab Mitte Oktober und im November ist der Blick dann stark nach innen gerichtet, in die persönliche Geschichte und die Geschichte unseres Landes. Wir gedenken des 9. November, wir begehen die Gedenktage Volkstrauertag und Buß- und Bet-



tag, eine Zeit der Hoffnung und die Bitte um Frieden als Gegengewicht zu Krieg und Vergessen und erinnern uns am Ewigkeitssonntag unserer Vergänglichkeit und der lieben Menschen, die uns vorausgegangen sind in das ewige Leben Gottes. Eine Zeit ist das, die uns auch durch das ständig abnehmende Licht zuweilen schwer ankommt und ins Grübeln bringt. Und wir das Gefühl haben, dass sich Türen des Lichts, des Lebens, der Liebe eher schließen. Es ist eine Zeit des Innehaltens, bevor mit dem Advent unser Warten ein Ende und unsere Sehnsucht ein Ziel, unser Leben seinen Sinn erhält. Und genau in dieser Zeit erreicht uns der Zuspruch Gottes: Ich habe vor Dir eine Tür aufgetan, die niemand schließen kann. Gottes liebevoller Blick auf uns will gerade durch die Dunkelheit hindurch uns aufschließen und öffnen für seine Gegenwart. Gottes Zuwendung und Ja zu uns bleibt, auch wenn manche menschliche Türen sich schließen. Sichtbar wird seine Liebe und Gegenwart auch in uns, wenn wir miteinander hier auf Erden Got-

tes Gemeinde versuchen zu sein, mit Christus in unserer Mitte und weit geöffneten Türen für die, die hineinkommen wollen.

So wünsche ich Ihnen einen gesegneten Herbst und das Geschenk offener Türen und Herzen.

*Ihre Pastorin Julia Helmke*

Manchmal sehe auch ich die offene Tür Gottes vor lauter vermeintlich verschlossenen Toren nicht. Lese „Zutritt verboten“ statt „Tritt ein“. Wie groß Gott und seine Schöpfung und wie klein

manch menschliche Tür ist, dazu kommt mir ein Bild in den Sinn, das ich in diesem Sommer fotografiert habe.

**Zwischen Moltkeplatz und Malawi –  
Regionale Märkte ernähren die Welt  
Eine Veranstaltungsreihe zum  
Erntedankfest  
Matthäuskirche, 1. bis 3. Oktober**

**niemand isst  
für sich allein  
Brot  
für die Welt**

Wie bereits im letzten Gemeindebrief angekündigt, wollen wir rund um das Erntedankfest mit einigen Veranstaltungen das Thema Ernährung bei uns und weltweit in den Blick nehmen.

**Freitag, 1.10., 19.30 Uhr, Matthäuskirche**

Podiumsdiskussion mit Klaus Hahne, Vorsitzender des Vereins der Bauernmärkte, Jürgen Piquardt, Restaurantbesitzer kochend nach dem Motto „regional, fair, bio“ und Uwe Becker, Referent für „Brot für die Welt“ der Hannoverschen Landeskirche.

Dabei rückt zunächst unsere eigene Ernährung hier vor Ort in den Blickpunkt: Herr Piquardt wird uns die Möglichkeiten einer sinn- und genussvollen Ernährung aufzeigen. Herr Hahne kann uns das Konzept und die Vorteile der regionalen Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte näher bringen.

Herr Becker bringt den Aspekt der Globalisierung hinein. Wie ist die Situation in den Ländern des Südens? Welche Vermarktungskonzepte gibt es dort? Welche unterstützt „Brot für die Welt?“

Damit zusammen hängen weitere Fragen wie: Welchen Einfluss hat die Landwirtschaft bei uns in Europa auf die

Märkte in den Entwicklungsländern? Wo gibt es Parallelen?

**Samstag, 2.10., 10-12 Uhr, Moltkeplatz**

Infostand auf dem Bauernmarkt mit Einkauf fürs Erntedankfest.

Wir informieren über unser Einkaufsverhalten und seine Auswirkungen auf die Länder des Südens.

**Sonntag, 3.10. 9.30 Uhr, Matthäuskirche**

Gottesdienst zum Erntedankfest mit anschließender gemeinsamer Mahlzeit



**Krabbelgottesdienst zum Erntedankfest  
3. Oktober, 11 Uhr, Johanneskirche**

Anschließend bieten wir ein gemeinsames Mittagessen an!

### Wirklich fertig???

Der Turm der Matthäuskirche strahlt in seinem neuen Putz. Welch ein Anblick! Ein großer Dank gilt der Landeskirche, die die Sanierung finanziert hat.

Aber sind da nicht noch Löcher? Nein, die Steinmetze haben nichts vergessen: Die Beschädigungen der Steine über dem Haupteingang erzählen die Geschichte des Turms mit seinen Beschussschäden aus dem 2. Weltkrieg. Die Älteren von Ihnen erinnern sich wahrscheinlich, dass damals die Kirche zerstört war, der Turm aber stehen geblieben ist.

Aus denkmalpflegerischer Sicht müssen diese Schäden sichtbar bleiben – als mahnende Erinnerung an die Beschüsse im 2. Weltkrieg.

*Antje Marklein*



### Stolpersteine

#### Stolperstein-Verlegung am 21.10., 9 Uhr

Sind Sie schon einmal an der Podbi in Höhe Waldstraße "gestolpert"? Seit 1992 verlegt der Künstler Gunter Demning in ganz Europa "Stolpersteine" zur Erinnerung an die während der Nazizeit in Deutschland ermordeten Juden. Insgesamt über 22.000 Steine hat er schon vor den ehemaligen Wohnhäusern der Naziopfer verlegt.

Am 21.10., ab 9 Uhr, werden „Stolpersteine“ vor fünf Häusern in der Harnischstraße verlegt, zur Erinnerung an 15 frühere jüdische Bewohner.

An der öffentlichen Verlegung beteiligt sich auch unsere Kantorei. Kommen Sie dazu und setzen ein Zeichen! Anschließend findet in der Ricarda-Huch-Schule am Bonifatiusplatz eine Informationsveranstaltung statt.

#### Rundgang durch die List am 23.10., 14 Uhr

Ein Rundgang durch den Stadtteil List mit den Historikern Werner Heine und Dr. Peter Schulze führt zu Orten von Politik und Terror 1930-1945. Treffpunkt am Freizeithem Lister Turm. Unkostenbeitrag: 5 Euro.

#### Gesprächsabend am 26.10., 19.30 Uhr Gemeindezentrum, Wöhlerstr.13

Nach der Verlegung der neuen „Stolpersteine“ in der List berichtet der Historiker Dr. Peter Schulze über das Leben jüdischer Bewohner in der Harnischstraße und beantwortet Fragen zu ihrem Schicksal.



**BACK-FRISCH**

Verschiedene Frühstücksangebote  
Täglich wechselnder Mittagstisch  
Große Kuchen- und Tortenangebote

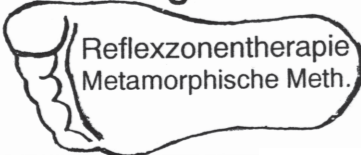


Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 6 bis 18 Uhr  
Samstag 7 bis 13 Uhr  
Sonn- und Feiertage 8 bis 12 Uhr  
☎ 0511/220 8479

Großes Partyserviceangebot  
Unser umfangreicher Katalog gibt einen  
Einblick über die Möglichkeiten, Ihre Gäste  
kulinarisch zu verführen

Am Listholze 20-30 im Autohaus Dürkop

20 Jahre **geh – fit** **med. Fußpflege**  
*Silvia Goodman*  
Reflexzonentherapie  
Metamorphische Meth. Jakobstraße 42  
Tel. 660 660



**Wiese**  
Bestattungen

Seit fünf Generationen sind wir ein  
hilfreicher und vertrauter Partner im  
Trauerfall, der Tag und Nacht für Sie in allen  
Stadtteilen Hannovers erreichbar ist.

**957 857**



Mitglied im Bestatterverband Niedersachsen e.V. 

NISZERT Zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2000

Baumschulentallee 32 · Lister Meile 49 · Podbielski Str. 105 · Altenbekener Damm 21  
info@wiese-bestattungen.de · www.wiese-bestattungen.de

## Bäder ohne Grenzen

Wir schaffen Platz für Ihr Wohlbefinden  
mit seniorenrechtlichen und barrierefreien  
Sanitäreinrichtungen.

- Sitzbadewannen und Badewannenlifte
- WC-Erhöhen, Haltegriffe und Zubehör
- Badplanung

**Wir helfen Ihnen gern. Sprechen Sie uns an.**

**MW**

Michael Wömpner  
Bäder und Heizungen

Liebigstraße 34a  
Telefon (0511) 69 99 88  
30163 Hannover  
Telefax (0511) 69 43 64

### Pfeifen zu verkaufen!



Sie möchten gern eine Erinnerung an die „alte“ Orgel haben? Sie suchen ein originelles Geschenk für einen Musikliebhaber? Sie möchten gern ein bisschen über die Sanierung erfahren?

Dann kommen Sie am **24 Oktober um 15.30 Uhr** in die Matthäuskirche. Bei Kaffee und Kuchen bieten wir die „ausgemusterten“ Orgelpfeifen zum Verkauf an.

Unser Kantor, Thomas Dust, gibt ein paar Informationen und Klangbeispiele.

Die Anzahl an Pfeifen ist begrenzt, kommen Sie nicht zu spät!

### Tod – Trauer – Tanz – Tango –

### Trost..

### Kirchentanzforum Nord

Zum 4. Mal werden alle Tanz- und Bewegungs-Interessierten am **Sonntag, den 20. November von 15.00 bis 18.00 Uhr** in die Matthäuskirche eingeladen. Es geht ums Kennenlernen, Ausprobieren und Re-

### Literaturgottesdienst:

**„Wer glaubt, weiß mehr.“ Erich Kästner  
So., 14. 11., 9.30 Uhr, Matthäuskirche**

Das Zitat des Humoristen, Schriftstellers, weltberühmten Kinderbuchautors und demokratisch engagierten Bürgers stammt aus einem kleinen Gedicht:

#### *Eine Feststellung*

*Wir haben's schwer.*

*Denn wir wissen nur ungefähr,*

*woher,*

*jedoch die Frommen,*

*wissen gar, wohin wir kommen!*

*Wer glaubt, weiß mehr.*

Auch hier, in der existenziellen Frage nach dem Lebensende, bleibt Erich Kästner (1899 – 1974) ironisch, humorvoll. In Dresden wuchs er auf. Lebenslang hing er stark an seiner Mutter, lebte zuletzt in München und ist auch dort beerdigt. Er erlebte den Ersten Weltkrieg (ein Trauma für ihn!), die Weimarer Republik, die Nazidiktatur, den „Wiederaufbau“ der BRD einschließlich Protest gegen die atomare Bewaffnung. Unter Goebbels „Feuersprüchen“ verbrannten die Nazis seine Bücher auf dem Opernplatz in Berlin. Er ist der einzige Autor, der bei der Verbrennung seiner Bücher dabei war. Leise und listig überstand er die Diktatur. Verfilmungen seiner Bücher waren internationale Erfolge. Mit dem klugen Erich Kästner und den wunderbaren Texten heute einen Dialog über den Glauben zu führen ist aufregend, lehrreich und manchmal auch lustig. Zu diesem Literaturgottesdienst laden wir sehr herzlich ein – auch zu dem Nachgespräch.

*Harrie Müller-Rothgenger, Dr. Johannes Neukirch*

 **Albertinum**  
Seniorenwohntift



WIR SIND ZERTIFIZIERT:  
DIN EN ISO 9001 : 2000

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover  
Telefon: 05 11 · 696 37 - 0

[www.Albertinum-Seniorenwohntift.de](http://www.Albertinum-Seniorenwohntift.de)

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DIAKONIE

 **AEH**  
Ambulante Überbrückungspflege



WIR SIND ZERTIFIZIERT:  
■ DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE  
■ DIN EN ISO 9001 : 2000

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover  
Telefon: 05 11 · 696 37 - 0

[www.AEH-Ueberbrueckungspflege.de](http://www.AEH-Ueberbrueckungspflege.de)

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DIAKONIE

 **AEH**  
Ambulanter Pflegedienst



WIR SIND ZERTIFIZIERT:  
■ DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE  
■ DIN EN ISO 9001 : 2000

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover  
Telefon: 05 11 · 62 50 30

[www.AEH-Hannover.de](http://www.AEH-Hannover.de)

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DIAKONIE

 **Tabea**  
Tagesbetreuung Demenz-Erkrankte



WIR SIND ZERTIFIZIERT:  
DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover  
Telefon: 05 11 · 696 37 - 32

[www.Tabea-Tagesbetreuung.de](http://www.Tabea-Tagesbetreuung.de)

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DIAKONIE

# Herzmann Niemann

## Bestattungsinstitut

Inh. Irmgard Niemann



- Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten auf allen Friedhöfen
- Fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Hausbesuche auf Wunsch in allen Stadtteilen
- Sofortige Erstellung von Trauerdrucksachen
- Überführungen im In- und Ausland

30163 Hannover – Vahrenwald, Husarenstr. 29  
Seit 1903 in Telefonisch Tag und Nacht zu erreichen unter  
Familienbesitz 0511 / 66 12 34, 66 38 37, Fax 0511 / 66 80 16  
Email: [niemann-bestattungen@t-online.de](mailto:niemann-bestattungen@t-online.de)

*Der gute Service aus Hannover!*

Wartung Heizung Sanitär

Telefon 23 16 16

**Zaeth**  
HEIZUNG SANITÄR KUNDENDIENST

# Jetzt Fußpflege

## 15,50

Hühnerauge, Fußpflege  
3 x in Hannover

Wedekindstr. 12 Tel.: 0511/338 48 82

Pertzstr. 16 Tel.: 0511/554 75 06

Klopstockstr. 1 Tel.: 0511/397 58 58

Vereinbaren Sie einen Termin!



## Männer, Glaube und Alltag

Alles beginnt mit der Sehnsucht ...

... mit der Ahnung, dass es im Leben mehr gibt, als das tägliche Einerlei. Deshalb haben sich fünf Männer schon zusammengefunden und sind miteinander unterwegs. In regelmäßigen Treffen alle vier Wochen, das meint „Weggemeinschaft“. Grundelemente dabei sind: Beginn mit dem Abendgebet, gemeinsam essen und erzählen, sich für einander öffnen im Zuhören und Fragen, miteinander im Austausch sein und Impulse bekommen, das Beten und die Stille neu entdecken und Bibelworte lebendig im Alltag erleben. Dazu gibt es im Scheckkartenformat für jeden Monat einen biblischen Impuls, der jeden Tag mit dem Alltag verbunden



Fenster in der Matthäuskirche

wird. Die gemeinsamen Erfahrungen und Fragen sind Mittelpunkt der Austauschrunden.

Die Weggemeinschaft für Männer trifft sich monatlich für ein Jahr normalerweise am ersten Mittwoch im Monat von 18.00 bis 21.00 Uhr und ist offen für

Interessierte. Voraussetzung ist Sehnsucht, Neugier und Bereitschaft, sich mit anderen Männern auf einen Weg zu machen.

Nächste Termine: 3. November, 1. Dezember, 12. Januar und 2. Februar

Ort: Gemeindezentrum, Wöhlerstr. 13

Teilnehmerzahl: 6 bis maximal 12 Männer

Kosten für Abendimbiss und Raumnutzung: 63 Euro im Halbjahr

Leitung, Anmeldung, Rückfragen:

Diakon Peter Kolberg, Männerarbeit der Landeskirche

email: kolberg@kirchliche-dienste.de

Telefon 0511 1241 593

## „Latin Lovers!“

### Summer in the City – Konzert

**Samstag, 20. November, 20 Uhr**

„LATIN LOVERS“ ist das derzeitige Konzertmotto der Bigband „Summer in the City!“

Das neu einstudierte Programm dreht sich rund um Lateinamerika. Rasante Salsarhythmen, feinfühliges Rumbabeats und leidenschaftliche Tangomelodien bringen jedes Publikum in Schwung und versetzen die Zuschauer, zumindest für einen Abend, in die heiße und passionierte Atmosphäre Lateinamerikas! Sie sind herzlich eingeladen!

Alle weiteren Infos sowie der Ort des Konzerts sind auf der Homepage zu finden: [www.summer06.de](http://www.summer06.de).

Jeder Mensch  
ist etwas  
ganz Besonderes.

Und daher braucht jeder seine ganz  
individuell angepaßte Matratze.

Wir beraten Sie  
gern über Ihre beste  
»Bett-Anlage«.

**Hohmann**  
... hat Ihr Bett.

Kollenrodtstraße 7/8 · 30161 Hannover-List · Telefon 66 58 64

Fernsehtechnik  
Videotechnik  
HIFI - Technik  
Telekommunikation  
EDV - Technik  
Antennentechnik  
Satellitentechnik  
Kabelfernsehen  
Elektrotechnik

Fernseh  
Meister **BEHNSEN**

Technischer Service und Verkauf  
Großer Kolonnenweg 5A · 30163 Hannover

Tel. (0511) **62 52 35** Fax. (0511) 62 08 21  
E-mail: behnsen-hannover@t-online.de · www.behnsen-hannover.de

**Wir wollen, dass Sie  
zufrieden sind!**

### Ihr ambulanter Pflegedienst

Unsere qualifizierten Pflegekräfte  
bieten Ihnen Pflege und Betreuung  
in Ihrem persönlichen Umfeld.

Wir unterstützen und beraten Sie  
in allen Fragen der häuslichen Pflege,  
der Finanzierung und des alltäglichen  
Lebens.

Wir vermitteln  
Ihnen Kontakte und Hilfsmöglichkeiten  
in Ihrem Stadtteil.

Internet: [www.diakoniestationen-hannover.de](http://www.diakoniestationen-hannover.de)



**Diakoniestation  
Bothfeld/Vahrenwald**  
Podbielskistr. 280/282  
30177 Hannover  
Tel.: 64 74 80  
Fax: 64 74 870

Rufen Sie uns an und fragen  
nach der Pflegedienstleitung  
Frau Beving-Recker

Mail: [bothfeld@dst-hannover.de](mailto:bothfeld@dst-hannover.de)



RECHTSANWÄLTIN

Erika Garraway

Fachanwältin für Familienrecht  
Mediatorin

Zivilrecht  
Strafrecht  
Nebenklagevertretung

Lister Straße 10 (Podbi-Park)  
30163 Hannover  
Tel: (0511) 39 78 20



**FRISIERSTÜBCHEN**

NUR MONTAGS UND DONNERSTAGS

Damen- und  
Herren- Salon



**Aktion  
Cut+Go**  
Wir waschen  
und schneiden!  
Föhnen und stylen  
machen Sie!  
ab 16,50 €

**Farb-  
Aktion**  
Wir färben oder  
machen Strähnen  
und schneiden!  
Föhnen und stylen  
machen Sie!  
ab 43,50 €

**Sonder-  
Aktion**  
Kinderhaarschnitt  
trocken (~ 8 Jahre)  
8,00 €  
Herrenhaarschnitt  
trocken  
10,00 €

Frisierstübchen · Moltekeplatz 11 · Tel. 62 20 61

## Basar

Lange Jahre haben die kleinen und großen Basteleien das Gesicht unseres Basars bestimmt. In diesem Jahr wird das anders sein. Nach dem Entschluss des Bastelkreises, weniger für den Basar und mehr für die Weihnachtsbude basteln zu wollen, mussten wir überlegen, ob und wie wir den Basar gestalten können.

Das Positive für alle Basarfreunde vorneweg: Es wird wieder einen Basar geben: Am **Sonnabend, den 27. November (vor dem 1. Advent)** öffnet er zwischen **15 und 19 Uhr in der Matthäuskirche** seine Tore.

Nach dem Erfolg vom letzten Jahr möchten wir auch dieses Mal wieder Adventliches und Weihnachtliches aus 2.Hand anbieten. Wenn Sie also irgendwo noch etwas Passendes für diese Zeit haben, es selbst aber nicht mehr hinstellen oder aufhängen mögen – dann geben Sie es doch bei uns ab. Vielleicht findet jemand anderes gerade Ihre alte Weihnachtspyramide besonders anheimelnd – oder die längst übergesehenen Weihnachtsbaumkugeln besonders „stylish“. Auch das eine oder andere Adventsgesteck wird es geben.

Neben der Tombola und Kaffee und Kuchen (natürlich selbst gebacken), wird es Manches geben, was Sie direkt von der Hand in den Mund verköstigen können. Anderes ist eher zum Mitnehmen gedacht: Das Angebot reicht von Keksen über Marmelade bis hin zu frischen Tapas und sogar einer Paella. Natürlich fehlt auch die Bratwurst vom Grill nicht.

Für die Kleinen gibt es etwas zum Basteln und so manche Überraschung!

Also kommen Sie in die adventlich geschmückte Matthäuskirche, wir freuen uns auf Sie.

*Ulrich Pehle-Oesterreich*

## Sonntag, 28.November, 18.00 Uhr Matthäuskirche Konzert zur Orgelweihe

Das große Projekt Orgelreinigung und –sanierung mit vielfältigen Verbesserungen in Technik und Klang geht langsam auf die Zielgerade zu. Am 1. Adventssonntag soll es endlich soweit sein: Die Firma Hillebrand aus Altwarmbüchen will bis dahin alle Arbeiten fertig gestellt haben, so dass wir dann nach etwa sechs Monaten wieder Orgelmusik im Gottesdienst und bei Konzerten haben werden.

Die feierliche Einweihung unserer „neuen“ Hillebrand-Organ soll im Rahmen eines Konzertes am Abend des 1.Adventssonntages geschehen. In Anwesenheit des Organbaumeisters wird der Orgelsachverständige der Landeskirche, Prof. Hans-Christoph Becker-Foss, ein Konzert geben mit Werken von Bach, Buxtehude und César Franck. Zu hören sein werden u.a. auch der Gehrdecker Kirchenmusiker Christian Windhorst und natürlich unser Kantor Thomas Dust.

In der Pause können Sie sich bei einem Glas Wein den Spieltisch näher ansehen und mit dem Organbauer sowie den Organisten sprechen. Der Eintritt ist natürlich frei. Wir freuen uns auf einen großen, freudigen und festlichen Abend mit Orgelmusik!

## Familiengottesdienst zum 1. Advent 28.November, 11 Uhr Johanniskirche

Wir feiern Taufferinnerung mit allen im Oktober und November getauften Kindern und wollen unseren großen Adventskranz in der Kirche schmücken. Bitte etwas zum Schmücken mitbringen!



Der Protest gegen den Krieg in Afghanistan sowie die deutsche Beteiligung an diesem Krieg durch die Bundeswehr ist Schwerpunkt der Ökumenischen Friedensdekade in diesem Jahr. Unter dem Motto „ES IST KRIEG. Entrüstet euch!“ wird vom 7.-17. November 2010 bundesweit zu Gottesdiensten, Veranstaltungen und Friedensgebeten gegen den Krieg aufgerufen.

Mit dem Motto knüpft die Ökumenische Friedensdekade an ihre Ursprünge vor 30 Jahren an, die geprägt waren von der Überzeugung, dass Frieden nicht mit Waffengewalt, sondern nur mit gewaltfreien Mitteln erreicht werden kann. Im Zentrum der Veranstaltungen wird daher die Kritik an der militärischen Beteiligung Deutschlands am Krieg in Afghanistan stehen. Daneben wendet sich die Friedensdekade gegen Kriege und Kriegsvorbereitungen sowie gegen die extrem hohen Rüstungsausgaben weltweit.



Foto: Heiko Ostendorf

Im Rahmen der Friedensdekade lädt der Runde Tisch gegen Rechts zu einigen Veranstaltungen in die Matthäuskirche ein:

Es ist uns gelungen, das Theater „ODOS“ mit dem Stück „Der unbekannte Held“ mit finanzieller Unterstützung von verschiedenen Organisationen und Parteien zu engagieren. So wird am **Freitag, den 5. November, um 19.30 Uhr** die Geschichte des missglückten Attentats auf Hitler in München zu sehen sein, ins Besondere die inneren Kämpfe des Attentäters und gläubigen Christen Elser und seine Auseinandersetzung mit der Tat. Zur Vorbereitung auf das Thema des Theaterstücks „Widerstand im Nationalsozialismus“ lädt der Runde Tisch Jugendliche zu einem Workshop ein. **Am 2.11. von 12-14 Uhr** treffen sich Schüler/innen des 10. Jahrgangs dazu in der Matthäuskirche.

Informationen bei Antje Marklein, Tel. 392810

Eine gute Woche später, **am Montag, den 15.11.10, um 20.00 Uhr** wird Helge Limburg, Landtagsabgeordneter von Bündnis90/Die Grünen, in unserer Kirche einen Vortrag halten mit dem Thema „Rechtsextremismus erkennen. Gegenstrategien entwickeln“. Leider, so zeigt es die Entwicklung, ist Rechtsradikalismus ein Thema, mit dem wir als Christen und Bürger uns wieder auseinandersetzen müssen.

Eröffnet wird die ökumenische Friedensdekade mit dem Gottesdienst am **7. November um 9.30 Uhr**. Der Abschlussgottesdienst ist am **Buß- und Bettag, dem 16.11. um 19.00 Uhr**, jeweils in der Matthäuskirche. Wie in den vergangenen Jahren laden wir **werktags um 19 Uhr** zu einer Friedensandacht ein.

Montag, 8.11.	Matthäuskirche
Dienstag 9.11.	Johanneskirche
Mittwoch 10.11.	Matthäuskirche
Donnerstag 11.11.	Johanneskirche
Freitag 12.11.	Serb.-orth. Kirche
Samstag 13.11.	Matthäuskirche
Montag 15.11.	Johanneskirche
Dienstag 16.11.	St. Joseph-Kirche

Johanneskirche		Matthäuskirche	
Samstag	02.10.		18.00 Uhr – Taizéandacht (T) Pn. Marklein
Erntedankfest	03.10.	11.00 Uhr – Krabbelgottesdienst P. Pehle-Oesterreich & Team	09.30 Uhr – Gottesdienst (T) Pn. Marklein (s. Seite 4)
Samstag	09.10.		18.00 Uhr – Abendandacht (W) Pn. Marx
19. Sonntag n. Trinitatis	10.10.		09.30 Uhr – Gottesdienst Pn. Marx
Samstag	16.10.		18.00 Uhr – Abendandacht (T) P. Pehle-Oesterreich
20. Sonntag n. Trinitatis	17.10.	11.00 Uhr Familiengottesdienst (Abschluss KinderBibelTage) P. Pehle-Oesterreich & Team	09.30 Uhr – Gottesdienst (W) P. Pehle-Oesterreich/Männerkreis
Samstag	23.10.		18.00 Uhr – Abendandacht (W) Pn. Marklein
21. Sonntag n. Trinitatis	24.10.		09.30 Uhr – Gottesdienst Pn. Marklein
Samstag	30.10.		18.00 Uhr – Abendandacht (T) P. Pehle-Oesterreich
Reformationstag	31.10.		09.30 Uhr – Gottesdienst P. Pehle-Oesterreich



Kirch(en)kaffee im Anschluss an den Gottesdienst

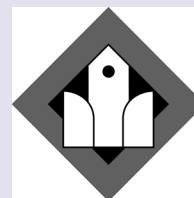


Mittagessen im Anschluss an den Gottesdienst

(W): Abendmahl mit Wein

(T): Abendmahl mit Traubensaft

### Offene Kirche



Von April bis Oktober ist die Kapelle der Matthäuskirche montags bis samstags von 12 bis 18 Uhr geöffnet.

Kommen Sie herein, zum Innehalten, zu einem Gebet, zum Anzünden einer Kerze oder einfach nur zum Ausruhen.

Johanneskirche		Matthäuskirche	
Samstag	06.11.		18.00 Uhr – Taizéandacht (W) Pn. Marklein
Drittletzter S. d. Kirchenjahres	07.11.	11.00 Uhr – Krabbelgottesdienst P. Pehle-Oesterreich & Team	09.30 Uhr – Gottesdienst (T) (Beginn der Friedensdekade s. S.12/13) Pn. Marklein
Samstag	13.11.		<b>19.00 Uhr</b> – Abendandacht (T) Lektorinnen/Pn. Marklein
Vorletzte S. d. Kirchejahres	14.11.		09.30 Uhr – Literaturgottesdienst (s.S.7) P. Dr. Neukirch/H. Müller-Rothgenger
Buß- und Betttag	17.11.		19.00 Uhr – Gottesdienst (W) P. Pehle-Oesterreich
Samstag	20.11.		18.00 Uhr – Abendandacht (W) P. Pehle-Oesterreich
Ewigkeitssonntag	21.11.		09.30 Uhr – Gottesdienst (T) P. Pehle-Oesterreich/Pn. Marklein
Samstag	27.11.		<b>keine</b> Abendandacht (s. S. 11)
1. Advent	28.11.	11.00 Uhr – Familiengottesdienst P. Pehle-Oesterreich & Team	09.30 Uhr – Gottesdienst Pn. Marklein

**DANA-Pflegeheim**  
Waldstraße 25  
jeweils um 10.00 Uhr

7. + 28. Oktober  
11. & 25. November  
(Dn. Strahl)

**DRK-Pflegeheim**  
Am Listholze 29  
jeweils um 10.00 Uhr

5. Oktober  
2. & 16. & 30. November  
(P. Pehle-Oesterreich)

**Seniorenheim Domicil**  
Mengendamm 4  
jeweils um 9.30 Uhr

19. November  
(Pn. Marklein)

## Lister Kinderkirche für 5-11jährige

Am ersten Mittwoch des Monats von 15.30 bis 17.30 Uhr (nicht in den Schulferien) feiern wir Kindergottesdienst in der Matthäuskirche. Anmelden müsst ihr euch nicht – kommt einfach dazu!

**Mittwoch, 6. Oktober,**  
„Alles hat seine Zeit“

Es laden ein: Gabriele Strahl, Karola Ziesemer

**Mittwoch, 3. November**  
„Ich – Martin Luther“

Leonie, Mali & Anna

## Kinder-Bibel-Tage 2010



Zum Thema „Jeremia“ wollen wir singen, spielen, basteln, Geschichten hören....

Wer? Kinder von 5 bis 11 Jahren  
Wo? Gemeindehaus Bothfelder Straße 31  
Wann? 13.-15.10. jeweils 9-12.30 Uhr  
(Ankommen ab 8.30 Uhr)  
Kosten? 2,50 € pro Tag für Frühstück und Bastelmaterial

Familiengottesdienst zum Abschluss am 17.10. um 11.00 Uhr in der Johanneskirche.

## Kinder-Kino-Spaß in der Matthäuskirche

**29. Oktober, 17.00 Uhr**

„Susi und Strolch 2;  
Kleine Strolche – Große Abenteuer“,  
FSK: ab 6 Jahre  
Dauer: 88 Min.

**19. November, 16.30 Uhr**

„Pippi Langstrumpf, Erster Teil“  
FSK: o.A.

Unkostenbeitrag: 50 Cent (Kinder)/  
1 € (Erwachsene)

Weitere Informationen zu den Filmen findet ihr unter [www.lister-kirchen.de](http://www.lister-kirchen.de).

## Krippenspiel-Kinder gesucht



Bist du 5 Jahre alt oder älter? Hast du Lust, im Heilig-Abend-Gottesdienst in der Matthäuskirche beim Krippenspiel mitzumachen?

Am Donnerstag, den 4. November, treffen wir uns zum ersten Mal von 15.30-17.00 Uhr im Gemeindezentrum, Wöhlerstraße 13.

Bitte melde dich bei mir, wenn du mitspielen möchtest.

Diakonin Gabriele Strahl, Tel. 39 40 853  
[gabriele.strahl@lister-kirchen.de](mailto:gabriele.strahl@lister-kirchen.de)



## Verabschiedung der „Schlaunen Spielkinder“ - Abschlussfeier des Kindergartenjahres

Am 23.06.2010 fand in der KiTa, in mittlerweile guter Tradition, die Verabschiedung der „Schlaunen Spielkinder“ im Rahmen eines Sommerfestes statt.

Die Feier begann mit einem Gottesdienst, der den Übergang vom Kindergarten zur Schule thematisierte und mit einem Abschiedsständchen der Erzieherinnen für die Kinder endete.



Auch die Kinder, die nach den Ferien in die Schule wechseln, hatten etwas vorbereitet. Sie führten für alle Erwachsenen und Kinder ein Theaterstück von „Pippi Langstrumpf“ auf. In einer Szene stand natürlich die Schule im Mittelpunkt.

Das gelungene Fest endete mit dem für Eltern und Erzieherinnen meist sehr wehmütigen Abschied in Form des „Rauswurfs“ der Kinder aus dem Bürofenster.

*Torsten Köster*

Es schlossen sich viele Aktionen für die Kinder und die Plünderung des von Eltern gestatteten Buffets an. Da bei einem schönen Fest die Musik nicht fehlen darf, sorgte eine Bläsergruppe, in der auch ein Elternpaar aktiv ist, für Stimmung.

Für besondere Begeisterung bei den Kindern sorgt alle Jahre wieder das Tauziehen, eine tolle Gelegenheit, den Eltern und Erzieherinnen zu zeigen, wer sagt „wo es lang zu gehen hat“.



**WWH – Pflegedienst**

/ pflegen \  
 Wir - betreuen - Sie gern!  
 \ beraten /

Podbielskistr. 99

Tel: 69 61 10

**Kerstin Roux**

Rechtsanwältin und  
 Immobilienökonomin (ebs)



Gellertstr. 6  
 30175 Hannover  
 Telefon (0511) 85 62 17-0  
 Fax (0511) 85 42 24  
 www.rechtsanwaeltin-roux.de  
 info@rechtsanwaeltin-roux.de



*Für Senioren bequemes Renovieren*  
 Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus und ein,  
 hinterlassen ein sauberes Heim!

**GEBRÜDER MAIKOWSKI GbR**  
**31 44 41**  
 Große Pfahlstraße 26 - 30161 Hannover  
 WWW.Seniorenmaler.de

**Vier-Grenzen-Apotheke****Wir messen**

- Blutdruck
- Blutzucker
- Blutfettwerte
- Kompressionsstrümpfe

**Wir verleihen**

- Inhalationsgeräte
- Blutzuckermessgeräte
- Milchpumpen
- Babywaagen

**Wir fertigen verordnete**

**Traditionelle Chinesische Kräutermischungen (TCM) an!**

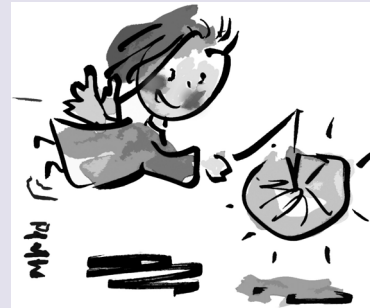
Dr. G. Henssen  
 Apotheker u. Dipl. Chemiker  
 Hunaeusstr. 2 (Podbielskistr.) · 30177 Hannover · Tel.: (05 11) 66 18 01

**Anmelde- und Infotage  
 in der Kindertagesstätte  
 Bothfelder Straße 31**

**9. November, 10.00 Uhr  
 16. Dezember, 15.00 Uhr**

Wir laden Eltern mit Kindern ab zwei Jahren ein, sich unsere Kindertagesstätte (ohne Krippe) anzusehen.  
 Martina Canestrari-Begemann,  
 Tel. 69 15 45

**Laternenfest rund um die  
 Kindertagesstätte**



Wir beginnen um 17 Uhr mit einer Martinsandacht in der Johanneskirche, anschließend gibt es einen Laterneumzug. Die musikalische Begleitung hat der Posanenchor.

Das Fest klingt in der Kindertagesstätte aus mit Würstchen, Punsch und Glühwein.

**Quartetto parlando:  
„Oh Mond!“**

**Lunare Lieder und Geschichten –  
leidenschaftlich, schaurig,  
wunderschön!  
Samstag, 6. November, 20.30 Uhr  
Matthäuskirche**

**Quartetto parlando** singt und spricht Lieder und Gedichte von Friedrich Holländer bis Friedrich Rückert, von „Aquarius“ bis „Ay luna“.

Es singen und sprechen: Maria Haupt (Sopran), Corinna von Kietzell (Alt), Klaus Wössner (Tenor) und Jochen Rastedter (Bass)

Kontakt: Woessner-Klaus@t-online.de



**Konzert zur Orgelweihe: 28. November**

**Näheres auf Seite 11!**

**Chorkonzert der IGS List  
30. November, 18.00 Uhr  
Matthäuskirche**

Das Profil der IGS wird neben vielen anderen Aktivitäten auch durch Klassen mit unterschiedlichen Schwerpunkten geprägt. So gibt es Chorklassen sowie Bläser-, Forscher- und Laptopklassen.


In den Jahrgängen 5 bis 7 erhalten die Chorkinder in zwei Doppelstunden pro Woche Unterricht in Stimmbildung, Gehörbildung, Musiktheorie, Rhythmik und vor allem im Singen. Längst ist bekannt, dass gemeinsames Singen und Auftreten vor Publikum nicht nur Spaß machen, sondern auch eine gesunde Atmung und Körperhaltung, Konzentrationsfähigkeit, soziale Intelligenz, selbstbewusstes Auftreten und insgesamt die Persönlichkeitsbildung fördern kann.

Auf dem Programm stehen internationale Lieder zu den Themen Freundschaft, Frieden und Hoffnung auf eine gute Zukunft. Die Schülerinnen und Schüler singen Spirituals, Gospels, Popsongs und auch das eine oder andere traditionelle Adventslied. Herr Dust wird unsere restaurierte Orgel zum Klingen bringen, und eine Gruppe sangesfreudiger Lehrerinnen und Lehrer, genannt „Kleines Vokalensemble der IGS List“ sowie ein Auswahl-Ensemble einer der Bläserklassen werden zu hören sein.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Deckung der Kosten sowie für die UNICEF-Aktion „Hilfe für die Flutopfer in Pakistan“ wird gebeten.

Näheres unter [www.igslist.de](http://www.igslist.de).

Eltern-/Kindkreise (0-3 Jahre)	montags 10.00 Uhr donnerstags 10.00 Uhr freitags 9.30-11.00 Uhr	Anja Dietz, Tel. 220 37 65 Carola Schmitz-Reinthal, Tel. 39 08 555 Diakonin Strahl, Tel. 39 40 853
Eltern-/Kindkreis (2-4 Jahre)	montags 15.30 Uhr	Nina Liesicke, Tel. 89 94 894
Kinderkreis (6-9 Jahre)	mittwochs 15.30 Uhr	Diakonin Strahl, Tel. 39 40 853
Seniorenkreis	montags 15.00 Uhr	Petra Seidler, Tel. 69 89 00
Bastelkreis	mittwochs 10.00 Uhr	Dr. Karin Wagner, Tel. 62 01 46
Spätschicht – die Männergruppe	Termine bitte erfragen!	Tim Schmitz-Reinthal, Tel. 39 08 555 Jörg Neu, Tel. 62 88 60
„Die Listigen“ – Mittagstisch für Grundschul Kinder	montags-donnerstags 13.00-15.00 Uhr (Anmeldung erforderlich)	Dana Plischka / Maike Seehafer Tel: 0151/23 37 27 10



**Kinder, Kirche & Musik**  
Eine Einrichtung des Ev.-luth. Stadtkirchenverbandes Hannover

---

**Angebote in unserer Gemeinde**

mittwochs im Gemeindezentrum Wöhlerstraße 13  
donnerstags im Gemeindehaus Bothfelder Straße 31

Infos und Anmeldung bei Gesa Rottler, Tel. 9878-702

### Öffentliche Sitzungen des Kirchenvorstands

Mittwoch, 6. Oktober, Wöhlerstraße 13

Mittwoch, 10. November, Bothfelder Straße 31

Beginn: jeweils um 19.30 Uhr

### Bitte vormerken: „Weihnachtsmarkt“

Am 8. und 9. Dezember sind wir wieder in der Kirchenbude auf dem Weihnachtsmarkt in der Lister Meile zu finden. Ein Besuch lohnt sich.

Gerne nehmen wir wieder Spenden entgegen: Selbstgemachte Leckereien (Bitte mit Rezept, da wir die Inhaltsstoffe angeben müssen) und was Sie uns noch geben möchten zum Verkauf.

Diakonin Gabriele Strahl

Jugendgruppe	montags 18.30 Uhr *	Steffen Meier, Tel. 39 28 11
„Icecream“ (ab 12 Jahre)	donnerstags 16.30 Uhr *	Diakonin Strahl, Tel. 39 40 853
Kinderkino	29.10., / 19.11. (s. S. 16)	Sabine Meier, Tel. 39 28 11, Elke Schuler & Team
Kantorei	donnerstags 20.00 Uhr	Thomas Dust, Tel. 05130/37 93 49
Posaunenchor	freitags 20.00 Uhr	Michael Rokahr, Tel. 60 46 112
Gespräch nach dem Gottesdienst	sonntags ca. 10.30 Uhr	Ursula Johannes, Tel. 66 69 25
Meditation	6. + 20.10. / 3. + 24.11. 18.45 Uhr in der Kapelle	Christel Oheim, Tel. 66 57 75
Gesprächskreis Frau Johannes	11.10. / 8.11. - 15.30 Uhr	Ursula Johannes, Tel. 66 69 25
Einlegen der Gemeindebriefe	23.11. – 8.00 Uhr	Renate Trautmann, Tel. 66 76 99
Gemeindefrühstück	26.10. / 23.11. – 9.00 Uhr	Frauke Stiekel, Tel. 62 73 79
Bezirkshelferinnen	26.10. / 23.11. – 18.30 Uhr	Renate Trautmann, Tel. 66 76 99
Runder Tisch gegen Rechts	(siehe S. 12/13)	Antje Marklein, Tel. 39 28 10 Christiane Bühne, Tel. 66 51 03
Mitmach tänze	7. + 21.10. / 4. + 18.11. – 15.30 Uhr	
Der besondere Tanztee	17.10. – 16.00 Uhr	Helga Kuck, Tel. 66 60 29
Männerkreis	27.10. / 24.11. – 18.00 Uhr	Jürgen Zacharias, Tel. 66 73 59
Bibelgespräch	6. + 27.10. / 3. + 24.11. – 16.30 Uhr	Ulrich Pehle-Oesterreich, Tel. 69 34 48
Seniorentreff	Termine und Themen: siehe unten	Antje Marklein, Tel. 39 28 10

\* findet in der Jugendetage Wöhlerstraße 22 statt

### Seniorentreff

- 14. Oktober „Gedächtnistraining“  
(Referentin: Frau Beißner, Diak. Werk)
- 28. Oktober „Märchen“
- 11. November „Bestattungsformen, Bestattungsvorsorge“  
(Gespräch mit einem Bestatter)
- 25. November „Was ist Zeit?“

Beginn: jeweils 15.00 Uhr

### Vermietung von Gemeinderäumen

Wir vermieten unsere Gemeinderäume für Familienfeiern, Eigentümerversammlungen und andere Veranstaltungen.

Nähere Informationen erhalten Sie in unseren Gemeindebüros.

## Rückblick Mittagstisch oder ein Dankeschön an unsere Ehrenamtlichen

Was genau auf uns zukommen würde, wussten wir wohl beide nicht, als Dana Plischka und ich uns vor eineinhalb Jahren dazu bereit erklärten, die Organisation des Mittagstischs für Grundschul Kinder in unserer Gemeinde von Petra Muxfeldt zu übernehmen. Wir trafen aber auf ein eingespieltes, verlässliches



*Hier rauchen die Köpfe!*

Team aus ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die gern die Mittagszeit und die Hausaufgabenbetreuung von den knapp 20 Kindern übernehmen.

Auch Ruth Sonnenberg, die inzwischen von der Gemeinde eine Anstellung erhalten hat, kümmert sich rührend um die Kinder.

Hortplätze sind rar, viele Eltern sind berufstätig, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird zwar in der

Politik heiß diskutiert, de facto ist die Organisation aber schwierig. Ich freue mich daher sehr, dass wir vielen Familien mit einer flexiblen Kinderbetreuung helfen können. Wir sind keine professionelle Einrichtung und natürlich gibt es mal kleinere und größere Schwierigkeiten, der plötzliche Schulausfall wegen Schnee und Eis sei hier nur als Beispiel genannt. Aber Dana Plischka organisiert auch das, telefoniert mit den Eltern und schafft kurzerhand Spielmöglichkeiten für einen ganzen Vormittag.

Dieses Schuljahr begann etwas holperig, hatten wir gleich doch einen dauerhaften Ausfall von vier Betreuerinnen und Betreuern (berufliche oder krankheitsbedingte Gründe) aus unserer Stammbesetzung zu verkraften. Nicole Grote, eine Studentin der Sozialwissenschaften, nutzt den Mittagstisch, um praktische Erfahrung zu sammeln und springt wie viele andere dort ein, wo es mal eng wird. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an euch alle für euren Einsatz.

Dementsprechend können wir immer mal wieder Menschen gebrauchen, die Zeit und Lust haben, an einem Tag in der Woche mit Grundschulkindern zu "arbeiten" oder vielleicht auch mal ein besonderes Projekt anbieten möchten, wie z.B. ein Fahrrad auseinanderzunehmen oder ein Musikinstrument vorzustellen. Meldet Euch einfach im Gemeindebüro oder unter meiner Handynummer: 01 70 - 6 34 91 06.

**Ev.-luth. Lister Johannes- und Matthäus-Kirchengemeinde**  
**Wöhlerstraße 13, 30163 Hannover**

**Pfarramt**

Pastorin Antje Marklein  
Tel. 39 28 10  
antje.marklein@lister-kirchen.de  
Sprechstunde: Mi 18-19 Uhr

Pastor Ulrich Pehle-Oesterreich  
Tel. 69 34 48  
ulrich.pehle-oesterreich@lister-kirchen.de  
Sprechstunde: Mi 18-19 Uhr

Pastorin im Ehrenamt Elke Marx  
Tel. 69 63 722  
elke.marx@lister-kirchen.de

**Diakonin**

Gabriele Strahl  
Tel. 39 40 853  
gabriele.strahl@lister-kirchen.de

**Küster und Hausmeister**

**Bothfelder Straße 31**  
Martin Wege  
Tel. 69 15 43

**Wöhlerstraße 13**

Ralph Pöhlchen  
Tel. 62 33 73

**Kirchenmusiker**

Thomas Dust, Tel. 05130 / 37 93 49  
thomas.dust@lister-kirchen.de  
Michael Rokahr, Tel. 60 46 112  
michael.rokahr@lister-kirchen.de

**Kirchenvorstand**

Dirk Niemeyer  
dirk.niemeyer@lister-kirchen.de

Pastorin Antje Marklein  
Wöhlerstr. 22  
antje.marklein@lister-kirchen.de

**Kindertagesstätte**

**Bothfelder Straße 31**  
Martina Canestrari-Begemann,  
Tel. 69 15 45  
Fax: 39 41 747  
kita@lister-kirchen.de

**Gemeindebüros**

Kristin Reymann  
gemeindebuero@lister-kirchen.de

**Bothfelder Straße 31**

Tel. 69 15 43 – Fax: 39 41 747  
Öffnungszeiten:

Di 17-19 Uhr  
Do 10-12 Uhr

**Wöhlerstraße 13**

Tel. 66 96 22 – Fax: 69 09 98 25  
Öffnungszeiten:

Di und Fr 10-12 Uhr  
Mi 17-19 Uhr

**Kirchenkreissozialarbeiter**

Rainer Wilke  
Tel. 1 67 - 68 62 92

**Ev. Beratungszentrum**

Oskar-Winter-Str. 2  
Tel. 62 50 28

**Superintendentin**

Martina Szagun  
Tel. 66 12 02

**Bankverbindung**

Lister Johannes- und Matthäus-Kirchengemeinde  
Kto.-Nr.: 17 39 83 • Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)